

Ausschreibung Call Engaged UniBE 2026

Engaged UniBE Call 2026 – Transdisziplinäre Projekte für Klimaschutz und Nachhaltigkeit

Gemeinsam für eine nachhaltige Zukunft

Mit Engaged UniBE fördert die Universität Bern innovative, transdisziplinäre Projekte, die einen konkreten Beitrag zur [Roadmap Klima 2030](#) leisten und die nachhaltige Transformation von Wissenschaft und Gesellschaft vorantreiben.

Gesucht werden Projekte, die ...

- **transdisziplinär arbeiten:** Gesellschaftliche und universitäre Akteur*innen sind von Beginn an gleichberechtigt beteiligt – mit klaren Rollen, Beiträgen und Verantwortung (z. B. Zeit, Expertise, Ressourcen).
- einen nachvollziehbaren **Klimaschutzbeitrag** leisten: Ein einfaches Wirkmodell (z. B. Theory of Change) zeigt auf, wie das Projekt zur Reduktion von Treibhausgasemissionen, zur Klimaanpassung oder zu sozialen Innovationen für Nachhaltigkeit beiträgt.
 - **Direkte Wirkungen** (z. B. CO₂-Reduktion, Flächenentsiegelung, Energieeinsparung) werden besonders gewichtet.
 - **Indirekte Wirkungen** (z. B. Bewusstseinsbildung, Vernetzung, Governance-Impulse) sind erwünscht, sofern sie durch qualitative oder quantitative Ziele plausibel belegt werden.
- **innovative Ansätze** nutzen: z. B. Realexperimente, Living Labs, neue Lehr-, Dialog- oder Partizipationsformate.
- **Wissenschaft und Praxis** verbinden: Ergebnisse sollen gesellschaftlich oder politisch anwendbar sein.

Förderrahmen

Fördersumme	bis zu CHF 80'000 pro Jahr (max. 3 Jahre) und pro Projekt (Gesamtfördersumme pro Projekt 240'000 CHF)
Projektdauer	mind. 1 Jahr – max. 3 Jahre
Antragsberechtigung	Forschende, Dozierende, Studierende der UniBE in Partnerschaft mit mind. einem/r gesellschaftlichen Akteur*in bzw. ein/e gesellschaftliche/r Akteur*in in Partnerschaft mit einem/r universitären Akteur*in
Förderperiode	2026 – 2028

Unterstützung für geförderte Projekte

- Workshop: Transdisziplinäre Methoden (11. März 2026, td-net)
- Austauschformate & Peer-Learning während der Förderperiode
- Zugang zur Engaged UniBE Community of Practice
- Kommunikative Unterstützung

Bewertungskriterien (mit Gewichtung)

Kriterium	Gewichtung	Bewertungsinhalt
Klimaschutzbeitrag / Beitrag zur Roadmap Klima 2030	40 %	Qualität und Nachvollziehbarkeit des Wirkmodells; Potenzial zur direkten oder indirekten Umweltwirkung; quantitative oder qualitative Indikatoren
Transdisziplinarität & Partizipation	25 %	Qualität der Zusammenarbeit, Rollen der Partner*innen, Art der Integration gesellschaftlicher bzw. universitärer Akteur*innen
Forschungs- & Lehrorientierung	20 %	Wissenschaftliche Qualität, Anschlussfähigkeit
Innovation	10 %	Neuartigkeit im Raum Bern, kreative Formate, Transferpotenzial
BNE-Kompetenzen	5 %	Beitrag zur Förderung von Nachhaltigkeits- und Handlungskompetenzen

Antragsverfahren

Wann	Was
11. März 2026, 9:00 bis 12:00 Uhr	Workshop zu transdisziplinären Methoden Network for Transdisciplinary Research td-net Anmeldung bis zum 28. Februar an engaged@unibe.ch
30. April 2026	Einreichung der Projektidee (Formular Projektantrag)
1. bis 15. Mai 2026	Formelle Prüfung sowie Prüfung der Projektideen durch das Evaluationsgremium und Beschluss über die Finanzierung
20. Mai 2026	Kommunikation an die Antragsstellenden über die Auswahl der Projekte plus allfällige Rückfragen, Ergänzungen, Präzisierungen für den finalen Projektantrag (vorläufige Zusage unter Vorbehalt der Erfüllung weiterer Vorgaben im finalen Projektantrag)
15. Juni 2026	Einreichung finaler Projektantrag
15. bis 30. Juni 2026	Prüfung der finalen Projektanträge
1. Juli 2026	Projektstart Möglichkeit für Beratung und Information zu den gewählten transdisziplinären Methoden
Herbst 2026	Workshop Austausch zu den Projekten
30. Juni 2027	Reporting für 1-jährige Projekte Zwischenreporting für mehrjährige Projekte
30. Juni 2028	Zwischenreporting für mehrjährige Projekte Schlussreporting für 2-jährige Projekte
30. Juni 2029	Schlussreporting für 3-jährige Projekte



Kontakt & Einreichung



engaged@unibe.ch



<https://engaged.unibe.ch/>

Bewertungskriterien/ Bewertungsschlüssel

Formelle Kriterien	Details (Alle formellen Anforderungen müssen erfüllt sein, um zur Bewertung zugelassen zu werden.)
Projektrahmen	<ul style="list-style-type: none"> Fördersumme pro Projekt: bis zu 80'000 CHF pro Jahr, für maximal 3 Jahre; Externe*r Partner*in + Angehörige/r der UniBE (Forschende, Dozierende, Studierende); definitive Angabe im Projektantrag, in der Projektskizze Angabe mögliche Partner*innen Das eingegebene Projekt darf nicht Teil eines schon bestehenden Projekts sein. Projektbeschreibung: Qualität, Klarheit & Prägnanz des Antrags Verständliches sowie realistisches Budget
Nachhaltige Entwicklung und Transdisziplinarität	<ul style="list-style-type: none"> Projektbeschreibung: Partner*innen und Rollen müssen nachvollziehbar beschrieben werden. Bezug zur Nachhaltigen Entwicklung und Transdisziplinarität darlegen (siehe Gewichtete Kriterien unten). Nachvollziehbarer Bezug zur Roadmap Klima 2030 erforderlich.
Risikomanagement/ Qualitätssicherung/ Evaluation	<ul style="list-style-type: none"> Identifikation der drei grössten Risiken für das Projekt Benennen von Mechanismen zur iterativen Evaluation und Anpassung des Projekts
Effizienz und Effektivität	<ul style="list-style-type: none"> Auflisten des geplanten Outputs (wieviel Gelder werden für was eingeplant); realistische und effiziente Budgetierung der Mittel entsprechend den geplanten Outputs Kompetenzen der Projektleitenden/-mitarbeitenden entsprechen den beabsichtigten Projektzielen (kurze Bio's und Eignung) Übertragbarkeit / Skalierbarkeit der Ergebnisse Qualität des gesamten Projektantrags
Gewichtete Kriterien	Details
Klimaschutzbeitrag / Beitrag zur Roadmap Klima 2030 (40%) (siehe Factsheets)	<ul style="list-style-type: none"> kurzes Wirkungsmodell für Klimaschutzbeitrag inkl. Potenzialeinschätzung der Umweltwirkung Bezug zum messbaren Beitrag zur Roadmap Klima 2030 darlegen direktes Reduktionspotenzial der Umweltwirkung, direkter Klimaschutz / Ökosystemleistungen, indirektes Reduktionspotenzial der Umweltwirkung, etc. Bevorzugt werden Projekte mit direkter Klimaschutzwirkung; qualitative Wirkungen werden berücksichtigt, wenn quantitative Angaben nicht möglich sind.
Transdisziplinarität & Partizipation (25%) (siehe Factsheets)	<ul style="list-style-type: none"> Bezug zur Transdisziplinarität darlegen, Qualität der Zusammenarbeit, Rollen der Partner, Mitverantwortung, Nachvollziehbarkeit von Praxisbeiträgen Für universitäre Antragsstellende: explizite Erklärung der Rolle gesellschaftlicher Partner*innen, inkl. ob und wie ihre Beiträge (z. B. Zeit, Räume, Wissen) berücksichtigt sind. (Outreach ≠ td) frühzeitige, gleichberechtigte Einbindung gesellschaftlicher und universitärer Partner*innen.
Forschungs- und/oder Lehrorientierung (20%)	<ul style="list-style-type: none"> wissenschaftliche Qualität und Anschlussfähigkeit Projekte mit erkennbarer wissenschaftlicher Anschlussfähigkeit werden bevorzugt. Projekte mit direkter Integration in Lehr- und Lernformate sind erwünscht
Innovative Ansätze (10%)	<ul style="list-style-type: none"> z. B. Living Labs, Realexperimente, neue Lehr- oder Dialogformate. Neuartigkeit im Raum Bern, kreative Ansätze
Wissenschaft und Praxis verbinden - Förderung von BNE-Kompetenzen (5%)	<ul style="list-style-type: none"> Der Transfer- und Wirkungsaspekt in die Gesellschaft muss ausreichend dargelegt werden. Beiträge zur Bildung für Nachhaltige Entwicklung sollen gezielt und sichtbar integriert werden

Vorgabe bei erfolgreicher Förderung: (diese Tätigkeiten sind mit Ressourcen im Projekt einzuplanen)

- Teilnahme an 1-2 Workshops pro Jahr während der Förderperiode mit dem Ziel die Lernerfahrungen aus der transdisziplinären Arbeit auszutauschen
- Erstellen von Materialien (Texten, PPP etc.) zur Präsentation des Projekts auf den Kommunikationskanälen der UniBE
- Bereitstellen von Informationen und Materialien zur Aufführung der Projektergebnisse auf der Engaged UniBE Microsite
- Evtl. Präsentation des Projekts im Rahmen von Engaged UniBE Veranstaltungen, am Nachhaltigkeitstag der Berner Hochschulen, den Berner Nachhaltigkeitstagen oder ähnlichen Veranstaltungen

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir bei nicht berücksichtigten Anträgen keine inhaltliche Rückmeldung/Begründung geben. Nach dem Entscheid durch das Evaluationsgremium wird die Projektleitung schriftlich über den Förderentscheid informiert. *Es besteht kein Rechtsanspruch auf die Zusprache eines Förderbetrags und der Rechtsweg ist ausgeschlossen.*